



Projektassistenz Studien- und Panelmanagement



Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 26.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Gesellschaft, Kultur, Bildung, Ökonomie, Technik, Natur und Umwelt.

An der Bergischen Universität Wuppertal, Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, Lehrstuhl für Arbeits- und Umweltpsychologie, im Rahmen des Projektes „Innovative Technologien in der Feuerwehr (IT-Fw)“, suchen wir Unterstützung. Es sind zwei Stellen zu besetzen.

IHRE AUFGABEN

- Panelmanagement (Befragungspanels: PsyWeb <https://psyweb.uni-muenster.de> und FIRE Feedback <https://fire.uni-muenster.de>), d. h. Studienplanung und -einladung, Kommunikation mit Studienverantwortlichen und Unterstützung in der methodischen Umsetzung, inklusive Fragebogenerstellung
- Inhaltliche Betreuung und Support für Panel-Mitglieder
- Erstellung dauerhaft verfügbarer Online-Selbsttests mit Feedback
- Auswertung, Präsentation und Dokumentation der Ergebnisse aus Befragungen im Panel (in Abstimmung mit den beteiligten Wissenschaftler*innen)
- Erstellung von Informationsmaterial sowie gezielte Ansprache der Zielgruppen für die Online-Panel
- Begleitung, Koordination und Auswertung von Begleitstudien, insbesondere in der Ausbildung von Führungskräften der Feuerwehr im höheren Dienst
- Erstellung und Auswertung von Online-Umfragen im Projektbereich und in Zusammenarbeit mit dem Institut der Feuerwehr NRW

IHR PROFIL

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Bachelor oder vergleichbar) im Fach Psychologie bzw. fortgeschrittenes Bachelorstudium mit Abschluss vor Stellenbeginn im Fach Psychologie
- Sehr gute Kenntnisse und klare Schwerpunktsetzung in den Forschungsfeldern der Professur
- Fachliche Kompetenzen: Projektmanagement (insbesondere Akquise von Versuchspersonen, Tätigkeiten als Versuchsleitung), Datenanalyse (SPSS oder R), Fragebogenerstellung und Online-Befragungsmethoden (Datenschutz und Ethik, Datenmanagement, Software wie SoSci Survey oder formR)
- Sprachkompetenzen: Sehr gute Deutschkenntnisse (C2 Level) und sehr gute Englischkenntnisse (mind. B2 Level oder besser)
- Sehr gute EDV- bzw. Office-Kenntnisse
- Einschlägige Erfahrungen in Projektarbeit, Organisation von Längsschnittstudien und/oder im Arbeitsfeld Feuerwehr/Rettungswesen, sind von Vorteil

In der weiteren Aufbauphase der Professur kann zudem befristet bis zum 31.12.2026 eine Aufstockung der Arbeitszeit in Absprache mit dem*der Stelleninhaber*in um 10 % auf bis zu 40 % insgesamt vorgenommen werden. Eine Verlängerung der Stellen im Rahmen weiterer Drittmittelprojekte ist angestrebt.

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Frau Dr. Mira von der Linde (vonderlinde@uni-wuppertal.de).

Nähere Informationen zum Lehrstuhl: <https://aupsy.uni-wuppertal.de>

Beginn

01.10.2025

Dauer

befristet bis 31.12.2026

Stellenwert

EG 9 b TV-L

Umfang

Teilzeit 30 % der tariflichen Arbeitszeit

Kennziffer

25116

Ansprechpartner*in

Frau Dr. Mira von der Linde
vonderlinde@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über

stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist

07.07.2025



Projektassistenz Studien- und Panelmanagement

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice



Arbeiten in internationalem Kontext



30 Urlaubstage



Großes Fort- und Weiterbildungsangebot



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Betriebliche Altersvorsorge

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Behinderung sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, ggf. Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!